

Anlage 2 zur POAV-Beschlussvorlage vom 02.12.2010

I. Ausbildung im Grünflächenamt

Mit Stadtratsbeschluss vom 28.07.2010 wurde im Rahmen der Haushaltskonsolidierung (2. Runde) unter anderem folgendes beschlossen:

Lfd. Nr. 33

Die Ausbildung im Grünflächenamt erfolgt nur bei Nachweis der vollständigen Kompensation. Bereits in der Stadtratssitzung hatte die Personalvertretung ausgeführt, dass sie die Fortführung der Ausbildung im Garten- und Landschaftsbau für dringend erforderlich hält. Die Weiterführung der Ausbildung ist keinesfalls nur eine gesellschaftspolitische Aufgabe. Vielmehr zeigt sich zunehmend, dass in den nächsten Jahren sich ein Fachkräftemangel bemerkbar macht. Bei der Ausbildung im Grünflächenamt handelt es sich deshalb auch nicht um eine durchgehend über den Bedarf hinausgehende Maßnahme.

Dies kann auch mit einem Beispiel untermauert werden. So wurde für eine freie befristete Stelle im Grünflächenamt nunmehr ein Mitarbeiter vorgeschlagen, der Anfang nächsten Jahres seine Ausbildung im Grünflächenamt beendet. Andere qualifizierte Bewerber gab es auf dem Arbeitsmarkt nicht.

Außerdem möchten wir nochmals auf das Signal verweisen, das in negativer Hinsicht durch die Aufgabe der Ausbildung nach außen vermittelt wird.

Eine der ganz wenigen Möglichkeiten mit Hauptschulabschluss noch einen Ausbildungsplatz bei der Stadt Fürth zu erhalten, würde damit zunichte gemacht.

Die Personalvertretung und die Jugend- und Auszubildendenvertretung haben sich daher um eine Lösung bemüht, durch die die Weiterführung der Ausbildung sichergestellt werden könnte.

Unser Kompensationsvorschlag beinhaltet die Einsparungen bei der Ausbildung im Verwaltungsbereich. Dabei ist folgendes festzuhalten.

Einstellungen zum 01.09.2010 bzw. 01.10.10

	Beschlossen vom Personal- und Organisationsausschuss	Tatsächlich eingestellt
Verwaltungsfachangestellte	7	7
Beamtenanwärter mittlerer Dienst	4	1
Beamtenanwärter gehobener Dienst	6	3

Die Nichtbesetzung hat unterschiedliche Gründe.

Vom Bedarf bei den Beamtenanwärtern ist die Einsparung in der ersten Haushaltskonsolidierungsrunde zu berücksichtigen.

Unter Berücksichtigung dieses Beschlusses bleiben ausreichend Haushaltsmittel, die Ausbildung im Grünflächenamt mindestens für drei weitere Jahre fortzuführen. Personalrat und Jugend- und Auszubildendenvertretung bitten Sie um Unterstützung für den Vorschlag für die Jahre 2011 bis 2013 wieder je einen Auszubildenden für den Garten- und Landschaftsbau einzustellen.

 Abdruck an Ref. V

III. Ref. II / PA mit der Bitte um weitere Veranlassung.

21.10.10

GPR

(2070)

Personalamt		
Abr/S	Arbn	B
PE	AusF	VZ
22. Okt. 2010		
z. H.		z. v. v.
Fax		Kopie an:
m. d. B. um Stellungnahme		m. d. B. um Rücksprache
Bitte Antwort zur Unterschrift vorlegen		
Bitte Antwort vor Absendung vorlegen		
z. A. Arch/PA		TO. WV
min:		